

MW51: Praxisseminar Unternehmensgründung				Studiengang:	M
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Wahlpflicht	8	240	alle	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	Geplante Gruppengröße:
Kurs 1 : Start-up Werkstatt (4 SWS) <i>oder</i> Kurs 2 : Create Your Tech Startup (4 SWS) (Zu wählen ist einer der beiden Kurse)			60h 60h	180h 180h	25 25
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Kurs 1: Nach Abschluss des Kurses verfügen Studierende über theoretische und praktische Kenntnisse einer Unternehmensgründung. Das Seminar vermittelt praktisches Wissen zum Thema Unternehmensgründung durch die Umsetzung einer Geschäftsidee.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> – real existierende Problemfelder während einer Unternehmensgründung zu erkennen, zu bewerten und eigene Lösungsansätze zu entwickeln und zu testen, – unternehmerische Gelegenheiten wahrzunehmen und umzusetzen, – eine Marktanalyse und Marktpositionierung vorzunehmen, – Geschäftsmodelle zu erstellen, zu analysieren und strukturiert ein Unternehmen zu gründen. <p>Kurs 2: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> – digitale Geschäftsmodelle und deren Komponenten zu modellieren, zu analysieren und zu diskutieren, – die spezifischen Chancen und Herausforderungen von Technologie-basierten Startups einzuschätzen, – neuartige Tech Startups zu gründen, zu planen und umzusetzen, – Ihre Startup-Ideen vor Mitstudierenden und Praxispartnern zu präsentieren, – neuartige digitale Geschäftsmodelle zu präsentieren, zu bewerten und Feedback dazu zugeben, – ihre unternehmerischen Fähigkeiten einzuschätzen, – mit Mitstudierenden unterschiedlicher Fachbereiche zusammenzuarbeiten. 					
Schlüsselkompetenzen:					
<p>Kurs 1 / Kurs 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmerisches Denken und Handeln • Teambuilding und kooperatives Arbeiten • Selbstmanagement bzw. -organisation und -motivation • Kommunikationsfähigkeit im interaktiven kritischen Diskurs 					

- Lern- und Leistungsbereitschaft
- Mündliche Ausdrucksfähigkeit

Inhalte:

Kurs 1:

In diesem Seminar werden Studierende zu Gründer/innen. Basierend auf eigenen Ideen lernen Studierendenteams in praktischen Schritten ein neues Unternehmen zu gründen. Anhand von Markt-, Kundenbedarfs- und Wettbewerbsanalysen entwickeln Studierende über das Semester hinweg ein eigenes Produkt, das sie durch die Konzeption einer geeigneten Marketingstrategie an Kunden testen. Am Ende des Seminars versuchen Studierende durch einen Investoren-Pitch relevante Interessengruppen von ihrem Unternehmen zu überzeugen.

Kurs 2:

Die Studierenden erforschen den Gründungsprozess mit Hilfe eines „learning by doing“-Ansatzes. In der Vorlesung und den Fallstudien werden Werkzeuge und Methoden zur Erstellung, Visualisierung und Analyse digitaler Geschäftsmodelle vorgestellt und diskutiert (z.B. Business Model Canvas, Lean Startup, Design Thinking). In einem Gruppenprojekt wenden Studierende diese Werkzeuge und Methoden an, um ihre eigenen Tech-Startup-Ideen zu entwickeln, zu bewerten, zu planen und zu präsentieren.

Sprache:

Kurs 1: Kurssprache ist Deutsch.

Kurs 2: Kurssprache ist Englisch.

Lehrformen:

Kurs 1: Gruppenarbeit, Selbststudium, Präsentationen

Kurs 2: Gruppenarbeit, Selbststudium, Präsentationen

Verwendbarkeit des Moduls:

Kurs 1 / Kurs 2:

M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, M.Sc. Wirtschaftschemie, M.A. Kunstvermittlung und Kulturmanagement

Teilnahmevoraussetzungen:

Studierende können im Rahmen ihres Masterstudiums einen der beiden Kurse belegen. Eine Belegung beider Kurse ist nicht möglich. Für die Teilnahme ist ein Bewerbungsverfahren erfolgreich zu absolvieren. Nähere Informationen hierzu können der Homepage der Lehrstühle (ef.hhu.de) und (die.hhu.de) entnommen werden.

Prüfungsformen:

Kurs 1:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt über sonstige Prüfungsleistungen, unter anderem durch Präsentationen und schriftlichen Ausarbeitungen während des Semesters.

Kurs 2:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt über sonstige Prüfungsleistungen, unter anderem durch Präsentationen, schriftlichen Ausarbeitungen während des Semesters und aktiver Teilnahme an Diskussionen.

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Erfolgreich abgelegte Modulprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.

Häufigkeit des Angebots:

Jedes Sommersemester

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Kurs 1: Dr. Marisa Henn (Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät)

Kurs 2: Prof. Dr. Steffi Haag (Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät)

Sonstige Informationen:

Kurs 1:

Aktuelle Informationen auf der Internetseite des Lehrstuhls für BWL, insb. Entrepreneurship und Finanzierung.

Kurs 2:

Aktuelle Informationen auf der Internetseite des Lehrstuhls für Digitale Innovation und Entrepreneurship.

Stand: 27.09.2023